

**Ergebnisprotokoll des Treffens der  
Projektgruppe Migration  
vom Mittwoch, 04.10.2017, 18:30-21:00 Uhr**

**Anwesend:** Fr. Sukniak, Fr. v. Garßen, Fr. Moussa, Fr. Hörl, Hr. Ünal, Fr. Friedrichs, Fr. Falkenhahn, Hr. Bomme, Fr. Kojic, Fr. Rzonca

**Entschuldigt:** Fr. Eilers, Fr. Eberhard, Fr. Bruckmeier, Hr. Baumgartner-Murr, Fr. Bomme, Fr. Götz, Fr. Unterreithmeier, Fr. v. Presentin, Hr. Hoyer, Hr. Amados

### **1. Vorstellungsrunde und Neues**

Voraussichtlich am Samstag, 14.10. ist es ab 9.30 Uhr wieder soweit: „**Freising frühstückt im Amtsgerichtsgarten**“ lädt zu einem gemeinsamen Frühstück zum Teilen ein. Aufgrund der Wetterbedingungen (Regenvorhersage für den 7.10.) muss das Frühstück um eine Woche verschoben werden. Eine Ankündigung per Mail und in der lokalen Presse erfolgt die kommenden Tage.

**Islamische Gemeinde:** Am Tag der Deutschen Einheit war wieder Tag der offenen Tür. Die Stimmung des Tages war von kritischen Gesprächen und teils auch Vorwürfen gegenüber geflüchteten Mitbürgern geprägt. Aufklärungsbedarf scheint vorhanden zu sein (z.B. Was steht einem de facto als Geflüchteter zu? Auf welche Hürden und Erschwernisse stoßen Geflüchtete im Alltag?).

Innerhalb der Gruppe entwickelt sich auch infolge der Wahlergebnisse im Landkreis Freising eine rege Diskussion – Fazit: großer Aufklärungsbedarf und Bedarf an Aktionen zum Abbau von Ängsten und Vorurteilen. Es ist geplant, nächstes Jahr einen **Informationsflyer** zu erstellen (bereits vorhandene Beispiele werden gesammelt und zur nächsten Gruppensitzung mitgebracht) und den Freisinger Bürgern zur Verfügung zu stellen. Andererseits sollen noch mehr Möglichkeiten der Begegnung geschaffen werden (ähnlich des „Frühstücks im Amtsgerichtsgarten“). Außerdem erwägt die Gruppe, **jeden Monat eine kleine Aktion** zum Thema Geflüchtete zu veranstalten (ähnlich der Gedichte/Zitate an Schaufenstern vom Historischen Verein aus – pressewirksam!). Idee: Kolumne der PG Migration in der lokalen Presse? Frau Rzonca fragt an, welche Optionen in Frage kämen.

Am 11.10. findet die nächste **Agenda21-Sozialbeiratssitzung** statt. Die Sprecher nehmen teil und stellen alle Themen vor, an denen aktuell gearbeitet wird. Voranmeldung für 2018: Finanzausstattung für ein interkulturelles Fest.

**Frauenhaus in Erding:** dem bisherigen Träger SKF wurde nach 25 Jahren aktiver Arbeit gekündigt; SKF und BRK haben an neuer Ausschreibung teilgenommen; BRK übernimmt in Zukunft die Trägerschaft.

**2018** findet wieder das Freisinger **Afrikafest** statt und zwar vom **29. bis 31.6.** Veranstalter ist wie immer der ATF e.V. Konzeptionell ist es etwas anders gestaltet als bisher. Herr Amados berichtet in der nächsten Gruppensitzung über alle weiteren Details.

## **2. Projekte**

### **2.1 Aktionswoche Ehrenamt**

Kurzer Rückblick Infostand der PG Migration im Rahmen der Reihe „Vorlesen für Klein & Groß“ am 15.9. in der Bücherei St. Lantpert – die Sprecher informierten. Auch in Zukunft sollen zwecks Medienpräsenz Infostände im Rahmen von ähnlichen Veranstaltungen angeboten werden.

### **2.2 Mitand „Kino der Kulturen“ am 27. Oktober ab 15 Uhr**

Der vorläufige Ablauf des Abends sieht wie folgt aus:

15 Uhr	Begrüßung + Einführung Film 1
15.15 Uhr	Film 1: Kinderfilm aus dem <b>Iran</b> , FSK 0
16.45 Uhr	Nachgespräch 1
17.15 Uhr	Pause
17.30 Uhr	Einführung Film 2
17.45 Uhr	Film 2: Film aus <b>Afghanistan</b>
19.00 Uhr	Nachgespräch Film 2
20.00 Uhr	Pause
20.30 Uhr	Einführung Film 3
20:45 Uhr	Film 3: Film aus <b>Nigeria</b>
23 Uhr	Nachgespräch Film 3
23.30 Uhr	ENDE

Genaueres laut Handzettel, die ab 42. KW verteilt werden. An den Nachgesprächen werden Experten aus den einzelnen Ländern und zum Teil auch der Filmbranche teilnehmen.

### **2.3 Fachtag am 11. November**

Das Programm der Integrationskonferenz **Integration in Freising** steht vorläufig fest:

9.00 Uhr	<b>Ankommen/Stehkaffee</b>
9.30 Uhr	<b>Begrüßung und Impulsvortrag</b> 1. Begrüßung (Oberbürgermeister und Migrationsreferent) 2. Impulsreferat: „Migration und Teilhabe“ (Dr. Schröer)
<b>11.00 Uhr</b>	<b>Pause mit Sektempfang</b>
11.30 Uhr	<b>Workshops</b> 1. Inklusion durch Partizipation (Fr. Kuhla und Hr. Demirkol) 2. Bürgerschaftliches Engagement (Hr. Fischer – Haus international Kempten, AGABY) 3. Argumentationsstrategien gegen Rassismus (Hr. Dipama – Netzwerk Rassismus- und Diskriminierungsfreies Bayern)
<b>14 Uhr</b>	<b>Präsentation der Ergebnisse und Ausklang</b>

Kleine Programmänderungen können sich noch ergeben. Es wird beschlossen, den Anlass des Jubiläums zu nutzen, um eine „Freisinger Integrationskonferenz“ ins Leben zu rufen. Die Einladungen für die 1. Integrationskonferenz werden in KW 42 verschickt. Um verbindliche Anmeldungen zur Teilnahme wird gebeten (Anmeldefrist: Mi, 8.11.).

### **3. Fortschritte in der Arbeit in Kleingruppen**

#### **3.1 Kleines Gremium Wohnen**

- Veranstaltungsreihe im LRA: 28.9. (Rückblick) und 14.10. (Ausblick)
- 13.10. Herr Schüller und Frau Eberhard haben Termin bei Frau Schelle (Stadtplanerin) wegen Leerstandsliste
- Fragebogen an Stadtrat: wenig Resonanz, nachhaken bzw. nochmals verschicken
- Brief an potentielle Vermieter

#### **3.2 Kulturzentrum/Haus der Begegnung**

Auf Betreiben insbesondere der Projektgruppe Migration aus dem Agenda21- und Sozialbeirat und durch Beschluss des Hauptausschusses der Stadt Freising wurde der „Förderverein Freisinger Raum der Begegnung e.V.“ gegründet. Die Gründungsversammlung fand am 06. Juli 2011 im großen Sitzungssaal des Rathauses statt. Nach einer drohenden Auflösung des Vereins konnte im Oktober 2013 doch noch ein neuer Vereinsausschuss gewählt werden.

Gemäß der Satzung sind die Ziele der Organisation:

Begegnung von Menschen in ihrer Verschiedenheit ermöglichen, Vorurteile überwinden oder verschwinden lassen, Bürgerschaftliches Engagement unterstützen, Integration fördern, Toleranz weiterentwickeln, Gemeinschaft leben.

In diesem Sinne werden die städtischen Räume einer ehemaligen Gaststätte im „Haus der Vereine“ ehrenamtlich Tätigen aus dem sozialen, kulturellen und Umweltbereich unter bestimmten Voraussetzungen gegen eine geringe Gebühr turnusmäßig oder tage- bzw. stundenweise vergeben. Die Stadt unterstützt das Projekt finanziell und beteiligt sich aktiv mit dem „Treffpunkt Ehrenamt“.

In Übereinstimmung mit den oben genannten Leitgedanken wurde der „Verein der etwas anderen Art“ mittlerweile zu einer interkulturellen Begegnungsstätte. Er bietet Heimat für viele Gruppen (nicht nur eingetragene Vereine) und dient als Plattform und Netzwerk für Aktionen im Sinne seiner Satzung. Er ermöglicht dadurch in vielen Fällen erst das bürgerschaftliche Engagement ehrenamtlich tätiger Menschen und leistet einen wesentlichen Beitrag zur Stärkung der vielseitigen, ehrenamtlichen Tätigkeiten und des gegenseitigen Kennenlernens in Freising.

Die lange Liste von knapp 40 Gruppen, welche die Räume bisher schon besuchten bzw. aktuell nutzen, demonstriert die internationale und sonstige Vielfalt der Begegnungsstätte. Dazu gehören auch verschiedene Helferkreise „Asyl und Migration“. Neben den regelmäßigen Treffen der verschiedenen Gruppen finden laufend interessante, gut besuchte Veranstaltungen statt. Die große Nachfrage und mehrere tausend Besucher pro Jahr bestärken uns in unserer Arbeit.

Aufgrund der starken Auslastung durch die verschiedenen Gruppierungen und wegen teilweise massiver Probleme werden die Räume seit 2016 aber nicht mehr für private Veranstaltungen zur Verfügung gestellt.

<http://www.raumderbegegnung-freising.de>

Mit dieser Beschreibung möchte Herr Bomme den "Raum der Begegnung" ganz klar von der aktuellen Idee eines Kulturzentrums mit Gastronomie in Freising unterscheiden. Es handelt sich hierbei um zwei unterschiedliche Konzepte.

#### **4. Nächste Sitzung und weitere Termine**

##### **Terminübersicht bis Ende 2017:**

- **Sa, 14.10.** Stellwand des kleinen Gremiums Wohnen im Rahmen des Fachtages zum Thema Wohnen (alles Weitere laut Einladung per E-Mail)
- **Fr, 27.10.** Mitand „Kino der Kulturen“, PG Migration als Kooperationspartner (Kardinal-Döpfner-Haus)
- **Sa, 11.11.** Fachtag anlässlich des 10jährigen Jubiläums der Projektgruppe (Rathaus)

Die **nächste Gruppensitzung** findet statt am **Dienstag, 30. Januar 2018 um 18.30 Uhr** im kleinen Sitzungssaal des Rathauses (übers Stauberhaus zu erreichen). Geplant ist ein Jahresrückblick 2017 und die Themensammlung fürs kommende Jahr.

Verantwortlich für das Protokoll: Fr. Rzonca, Fr. Sukniak, Hr. Bomme